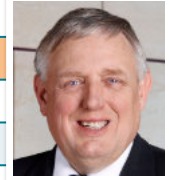





CDU kompakt

Informationen der CDU Rhein-Erft

Termine und Veranstaltungen bis zur Landtagswahl					
APRIL	17	So	Ostersonntag	Osterferien in NRW	
	18	Mo	Ostermontag		
	19	Di	19 Uhr: Minister Herbert Reul, Brühl		 Herbert Reul
	20	Mi			
	21	Do			 Karl-Josef Laumann
	22	Fr	Wahlkampf-Unterstützer-Tag, JU Mittelrhein		
	23	Sa			
	24	So			
	25	Mo			
	26	Di			
27	Mi	18 Uhr: Minister Karl-Josef Laumann, CDA-Arbeitnehmerempfang, Stadtsaal Frechen			
28	Do				
MAI	29	Fr		 Ina Scharrenbach	
	30	Sa			
	1	So	Maifeiertag		
	2	Mo	Ministerin Ina Scharrenbach	 Carsten Linnemann	
	3	Di			 Friedrich Merz
	4	Mi			
	5	Do	10 Uhr: Carsten Linnemann 15 Uhr: Friedrich Merz 19 Uhr: Philipp Amthor		
	6	Fr	13 Uhr: Ministerin Ursula Heinen-Esser	 Ursula Heinen-Esser	
	7	Sa	14 Uhr: Familien-Sommerfest CDU Rhein-Erft & CDU Wesseling, Rheinforum Wesseling		
	8	So	Muttertag		
	9	Mo			
	10	Di			
	11	Mi			
	12	Do			
	13	Fr			
14	Sa				
15	So	Landtagswahl			

Bilder: Herbert Reul: © IM NRW/Ralph Sondermann; Karl-Josef Laumann: © MAGS NRW; Ina Scharrenbach: © MKKBC NRW 2021 / F. Berger; Carsten Linnemann: © Thorsten Schneider; Friedrich Merz: © Tobias Koch; Philipp Amthor: © Philipp Amthor/Tobias Koch; Ursula Heinen-Esser: © Land NRW/S. Sandermann

Weitere Termine auf unserer Homepage:
www.cdu-rhein-erft.de/termine

Impressum

Herausgeber:
CDU-Kreisverband Rhein-Erft,
vertreten durch die Vorsitzende
Romina Plonsker MdL und die
Schatzmeisterin Karla Palussek

Redaktion, V. i. S. d. P.:
Gudrun Baer

Satz & Layout: Thomas Römer

Anschrift:
Helmut-Kohl-Haus
Hermann-Seger-Straße 23
50226 Frechen

Kontakt:
Telefon: 02234 1884-0
Telefax: 02234 1884-10
E-Mail: post@cdu-rhein-erft.de
Web: www.cdu-rhein-erft.de

   /cdurheinerft

Spenden- und Beitragskonto:
IBAN DE 60 3705 0299 0181 0008 48
Kreissparkasse Köln

**Jetzt
Ihre Spende
an die CDU!**

Vor der Landtagswahl

Unser Ministerpräsident Hendrik Wüst im Interview



Herr Wüst, Sie sind seit dem 27. Oktober Ministerpräsident von Nordrhein-Westfalen. Wie haben Sie die vergangenen Monate erlebt?

Die vergangenen Wochen waren für die Partei, für die Landesregierung und auch für mich persönlich eine sehr intensive Zeit. Vor allem habe ich aber viel Geschlossenheit, Teamgeist und Zusammenhalt in unserer Partei erlebt. Und das zahlt sich aus. Alle Umfragen zeigen: Mit uns ist zu rechnen!

Worauf sind Sie besonders stolz, wenn Sie auf die Arbeit der Landesregierung in den letzten fünf Jahren schauen?

Unter Rot-Grün hatte Nordrhein-Westfalen auf fast allen Politikfeldern die rote Laterne. Wir sind 2017 angetreten, vieles besser zu machen. Und das ist uns auch gelungen:

Wir haben mehr als 12.000 neue Polizistinnen und Polizisten eingestellt, wir haben die Zahl der Wohnungseinbrüche halbiert und die niedrigste Zahl an Straftaten seit 30 Jahren. Nordrhein-Westfalen ist wieder sicher.



Wir haben erstmals seit 1973 wieder Haushalte aufgestellt, die ohne neue Schulden auskommen. Zugleich gab es Re-

kordinvestitionen in Bildung, Innere Sicherheit und Infrastruktur.

Wir haben mehr als 80.000 Kinderbetreuungsplätze zusätzlich geschaffen, für mehr Sprachförderung gesorgt und 10.000 Lehrerinnen und Lehrer mehr an unseren Schulen.

Wir können selbstbewusst sagen: Wir haben viel erreicht. Aber wir haben auch noch viel vor.

Vor welchen Herausforderungen steht Nordrhein-Westfalen vor dieser Landtagswahl?

Wir müssen die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger weiter gewährleisten. Wir müssen den demographischen Wandel bewältigen. Wir müssen dafür sorgen, dass alle ihre Chancen nutzen können, unabhängig von der Herkunft. Und am wichtigsten ist: Es muss uns gelingen, Klimaschutz und Industrie mit ihren guten Arbeitsplätzen und sozialer Sicherheit miteinander zu versöhnen.

Das Gute ist: Keine andere Generation vor uns konnte auf so viel Wissen zugreifen, hatte so viele Instrumente. Allein die Digitalisierung eröffnet uns Mög-

lichkeiten, von denen andere Generationen nur träumen konnten. Wir haben deshalb alle Chancen, Klimaschutz und Industrie mit ihren guten Arbeitsplätzen zu versöhnen. Wir haben alle Chancen, für jedes Kind Aufstieg durch Bildung zu ermöglichen. Wir haben alle Chancen, auch in Zukunft eine lebenswerte Heimat und ein sicheres Land zu sein.

Wie würden Sie selbst Ihren Politikstil beschreiben?


Ich stehe für eine Politik, die Probleme ganz konkret angeht und löst. Ich möchte die Chance nutzen, um unser Land noch erfolgreicher zu machen. Als Ministerpräsident möchte ich unserer Heimat Sicherheit geben. Und ich möchte das Miteinander in unserem Land voranbringen. Die Zukunft zu gestalten ist mir sehr wichtig. Noch mehr, seit ich vor einem Jahr Vater einer kleinen Tochter geworden bin.

Bild: CDU / Christiane Lang

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Osterfest!



3 Kandidaten 3 Fragen 3 Antworten



Wahlkreis 5: Bedburg, Bergheim, Elsdorf, Pulheim

Romina Plonsker


33 Jahre | Bankkauffrau, Master BWL | verheiratet | Pulheim

www.rominaplonsker.de
info@rominaplonsker.de

1. Welches politische Ziel sollte schnell umgesetzt werden?
Der Strukturwandel an Rhein und Erft. Damit Arbeitsplätze, Energiesicherheit und Naherholungsräume entstehen.

2. Was bereitet Ihnen besondere Freude?
Unterwegs im Wahlkreis zu sein, mit Menschen ins Gespräch zu kommen und Projekte für unsere Heimat voranzubringen und umzusetzen.

3. Welche Hobbys haben Sie?
Meine größte Leidenschaft sind der 1. FC Köln und der Karneval. Aber auch Wandern und Spieleabende mit Freunden sind für mich eine schöne Abwechslung zum Beruf.



Wahlkreis 6: Frechen, Hürth, Teile von Kerpen

Thomas Okos

33 Jahre | Consultant | ledig | Frechen

www.thomas-okos.de
info@thomas-okos.de

1. Wer war der Held Ihrer Kindheit?
Meine Großeltern: mutig, herzlich und immer großartig.

2. Was ist die größte Herausforderung unserer Zeit?
5D – Demografie, Digitalisierung, Dekarbonisierung, Deglobalisierung und Demokratie. Diese Megatrends werden die nächsten Jahrzehnte bestimmen. Nutzen wir die sich daraus bietenden Chancen.

3. Was ist Ihre Lebensphilosophie?
Das kölsche Grundgesetz.



Wahlkreis 7: Brühl, Ertstadt, Teile von Kerpen, Wesseling

Gregor Golland

47 Jahre | Diplom-Kaufmann | verheiratet, 2 Kinder | Brühl

www.gregor-golland.de
golland@cdu-rhein-erft.de

1. Was ist die größte Herausforderung unserer Zeit?
Den Frieden zu wahren und unsere Freiheit und Werte zu verteidigen.

2. Was ist Ihre größte Hoffnung?
Dass genau dies uns gemeinsam gelingt.

3. Was bereitet Ihnen besondere Freude?
Zeit mit meiner Familie und Freunden zu verbringen. Politisch für mein Land und die Menschen etwas Gutes zu erreichen.

Für einen erfolgreichen Wahlkampf

- Unterstützen Sie unsere Kandidaten auf ihrem Weg in den Düsseldorfer Landtag.
- Sprechen Sie mit Freunden und Bekannten über die Kandidaten und ihre Ziele für unseren Heimatkreis.
- Teilen Sie ihre Beiträge in den sozialen Medien, um andere auf ihre Themen und Aktionen aufmerksam zu machen.
- Unterstützen Sie aktiv bei der Plakatierung, den Infoständen oder als Gast bei den Veranstaltungen.
- Gehen Sie wählen, jede Stimme zählt!

Nur gemeinsam können wir in den nächsten Wochen überzeugen. Von unseren Ideen und Plänen für Nordrhein-Westfalen.

Das haben wir erreicht

Das haben wir vor

Sicherheit

- ✔ Mehr Polizeikräfte
- ✔ Bessere Ausstattung (u. a. Taser, Bodycams und Drohnen)
- ✔ Neubau der Kreispolizeibehörde



Romina Plonsker

- ⇒ Ausstattung der Polizei weiter verbessern: personell, materiell und technisch
- ⇒ Digitale und moderne Kriminalitätsbekämpfung im Internet mit Cybercops
- ⇒ Durchsetzung der Rechtsstaatlichkeit durch Null-Toleranz-Linie
- ⇒ Bekämpfung von Clankriminalität und Kindesmissbrauch
- ⇒ Neuaufstellung des Katastrophenschutzes

Regionale Entwicklung

- ✔ Planungssicherheit durch das Strukturstärkungsgesetz
- ✔ 15 Mrd. Euro für REVIER.GESTALTEN
- ✔ Neuer Landesentwicklungsplan mit einem Plus an Flächen für das Rheinische Revier

- ⇒ Verlässlicher Strukturwandel: nachhaltig und sozialverträglich
- ⇒ Erhalt und Schaffung von Arbeitsplätzen durch Ansiedlung neuer Unternehmen
- ⇒ Bezahlbare, sichere und stabile Energieversorgung für alle

Kinder & Bildung

- ✔ Rückkehr zu G9
- ✔ „Digitalpakt Schule“
- ✔ Erhalt der Förderschulen
- ✔ Zweites beitragsfreies Kita-Jahr



Gregor Golland

- ⇒ Vorantreiben der Digitalisierung
- ⇒ Individuell beste Förderung vor Ort
- ⇒ Fortsetzung des Ausbaus von U3- und Ü3-Plätzen sowie des Offenen Ganztags
- ⇒ Drittes beitragsfreies Kita-Jahr
- ⇒ Für jedes Kind ein digitales Endgerät

Gesundheit

- ✔ Rekordförderung in Krankenhäuser
- ✔ Einführung Landarztquote
- ✔ Schulgeldfreie Ausbildung in Gesundheitsfachberufen

- ⇒ Sicherung guter Gesundheitsversorgung vor Ort
- ⇒ Personelle Stärkung des Gesundheitssystems
- ⇒ Digitalisierung durch elektronische Vernetzung der Gesundheitseinrichtungen
- ⇒ Zuverlässige Krankenhausfinanzierung

Mobilität

- ✔ Mehr Geld für die Sanierung der Landstraßen
- ✔ Ausbau der Radwege
- ✔ Startschuss für REVG-Schnellbusse
- ✔ Einführung des Azubi-Tickets
- ✔ Zusage zur Westspange



Thomas Okos

- ⇒ Weitere Investitionen in Straßen und Radwege
- ⇒ Entwicklung der Bus- und Bahnanbindungen
- ⇒ Kreisweit emissionsfreie Bus-Flotte bis 2030 mit Wasserstoff-Technologie
- ⇒ Vollgas bei Planung, Genehmigung und Bau

Umwelt & Klima

- ✔ Klimaziele erreicht: 45 % weniger CO₂-Ausstoß im Vergleich zu 1990
- ✔ Ausbau der erneuerbaren Energien

- ⇒ Beschleunigung des Ausbaus alternativer Antriebsformen wie etwa Wasserstoff
- ⇒ Schaffung grüner Oasen und mehr Wald

Heimat & Ehrenamt

- ✔ Mehr Wohnraum in allen Segmenten
- ✔ „Moderne Sportstätte 2022“
- ✔ Heimat-Förderung
- ✔ Steuerliche Entlastung für bürgerschaftliches Engagement
- ✔ Corona-Hilfen für Vereine

- ⇒ Schaffung von bezahlbarem Wohnraum und Ermöglichung von Wohneigentum
- ⇒ Stärkung und Förderung des Ehrenamts
- ⇒ Fortführung der Heimat- und Sportförderprogramme
- ⇒ Konzepte zur Bekämpfung der Pandemiefolgen

Weil es einen Unterschied macht, wer regiert ...